

Protokoll der

78. Jahreshauptversammlung Tirol Skiverband (TSV)

Datum/Ort: Dienstag, 13. Juni 2023 im Veranstaltungszentrum KiWi, Absam
Beginn/Ende: 19:30/21:25
Anwesend: Präsidium des TSV und Mitglieder des Hauptvorstandes, Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder, Ehrenzeichenträger des TSV und ÖSV, Vertreter des Landes, der Dachverbände und des ÖSV, Mitgliedsvereine, Ehrengäste und Sportler

1. Eröffnung der Versammlung: Genehmigung Tagesordnung, Genehmigung Protokoll letzten JHV und Feststellung Beschlussfähigkeit

Geschäftsführer Oberacher **stellt die Beschlussfähigkeit TSV-Jahreshauptversammlung fest** – das von den Satzungen geforderte Drittel der Stimmberechtigten (>800 von 1757) ist anwesend.

Das Protokoll der letzten JHV wurden allen Mitgliedern zur Kenntnis gebracht - **da keine Einsprüche einlangten, gilt das Protokoll gemäß Satzungen als genehmigt.**

Die Tagesordnung wird **einstimmig angenommen.**

2. Begrüßung und Grußworte

TSV-Präsident Janovsky begrüßt alle Anwesenden im speziellen die Vertreter des Landes, des ÖSV, der Dachverbände, der Skischwerpunktschulen Neustift und Stams, des Skipool Tirol sowie die Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder, Hauptvorstandsmitglieder und Vertreter der Mitgliedsvereine und Funktionäre sowie alle Ehrengäste und Sportler.

Janovsky bittet, den Verstorbenen zu gedenken:

- Gebhard Mader-Ofer († 12.09.2022)
- Dagmar Rom († 13.10.2022)
- Traudl Hecher († 10.01.2023)
- Helmut Falch († 17.01.2023)
- Arnold Koller († 22.02.2023)
- Univ. Prof. HR Dr. Ernst Raas († 24.04.2023)
- Leo Unterdorfer († 08.06.2023)
- Georg Schneider († 12.06.2023)

Präsident Janovsky freut sich über den vollen Versammlungssaal und bittet die Ehrengäste um ihre Grußworte.

Reinhard Eberl (Sportamtsleiter und TSV-Ehrenpräsident) weist auf die lange Tradition des TSV hin – eine Vielzahl an TSV-Vereinen bestehen bereits mehr als 100 Jahre. Von den 47 Fachverbänden in Tirol nimmt der TSV eine Sonderstellung ein – Verbandsgröße, 6 olympische Disziplinen und die vielen Erfolge der TSV-Athleten sind der Beweis dafür.

Eberl erklärt, dass mit der Umstellung auf einen Fördervertrag, Mittel der Jugendsportförderung für die TSV-Vereine frei geworden sind. Weiters macht er auf die sportmedizinische Betreuung aufmerksam – die Sporttauglichkeitsuntersuchung steht allen Nachwuchssportler und die Leistungsdiagnostik für alle Kaderathleten zur Verfügung.

Eberl betont auch die Wichtigkeit von Durchführungen von Veranstaltungen – das Knowhow der Vereine ermöglicht auch Großveranstaltungen.

Christoph Emmerling (Vizepräsident ASVÖ) verweist auf die gute Zusammenarbeit mit dem TSV und macht auf die Bereitstellung finanzieller Mittel seitens des ASVÖ für Vereine und Trainingsgemeinschaften aufmerksam. Der ASVÖ fördert den Skisport in all seinen Facetten und zusammen mit dem TSV bietet man optimale Rahmenbedingungen.

Patrick Ortlieb (ÖSV-Finanzreferent und 1. Vizepräsident) erklärt, dass der TSV in guten Händen ist und Präsident Janovsky sich sehr für die TSV-Belange einsetzt und die Stimme des TSV wesentlich im ÖSV ist.

Ortlieb verweist auf die gestiegenen Mitgliederzahlen und betont die Verantwortung dem Sport und den Athleten gegenüber. Nicht nur der Spitzensport ist dem ÖSV ein Anliegen, auch der Breitensport und die tägliche Bewegungseinheit sind wichtige Anliegen. Der TSV zeichnet sich durch Top-Veranstaltungen aus, die dem ÖSV wieder gute Einnahmen garantieren. Ortlieb richtet die Grußworte der Präsidentin aus und macht auf die Länderkonferenz am kommenden Wochenende im Burgenland aufmerksam.

3. Bericht Präsident

Präsident Janovsky erklärt, dass ein herausforderndes Jahr hinter dem Verband liegt – es gab schöne sportliche Erfolge, viele großartige Veranstaltungen und 12 Aufsteiger. Manchmal versperren der Fokus auf einzelne Sparten die Leistung des Gesamtverbandes. Der Tiroler Skiverband sieht sich als Interessensvertreter und Sprachrohr aller skisportbegeisterten Menschen in Tirol.

Präsident Janovsky verweist auf das von Arnold organisierte Golfturnier „Champions4TSV“ – damit stehen heuer rund EUR 80.000 zur Refundierung der Selbstbehalte und damit zur finanziellen Entlastung der Familien zur Verfügung.

Präsident Janovsky berichtet, dass die Skimittelschule ab heuer nordischen Sportlern eine Ausbildung anbietet – das wäre eine ideale Vorbereitung für die weiterführende Ausbildung in Stams.

Präsident Janovsky erklärt, dass die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen immer wichtiger werden und die Politik und die Wirtschaft hier gefordert sind – Skisport in Tirol ist nicht nur die identitätsstiftende, sondern auch die wohlstandsstiftende Sportart in Tirol.

Präsident Janovsky macht auf die ganzjährige Betreuung der Sportler und das Verschwimmen der Saisonen aufmerksam. Auch im Verbandsbüro wird mit der zunehmenden Bürokratisierung des Sports der Aufwand größer. Mit Saisonende wird es besonders hektisch – Trainerverträge, Jahresabschluss, Budget, Jahresbericht, Jahreshauptversammlung sind in kurzer Zeit zu organisieren und abzuarbeiten.

Präsident Janovsky macht auf Überlegungen bezüglich eines Sommerfestes aufmerksam. Auch berichtet er, dass die Jahresberichte in digitaler Form per Mail verschickt werden. Damit verbunden bittet er um ein Feedback und Anregungen, Wünsche, Beschwerden dem Verbandsbüro mitzuteilen. Gemeinsam gestalten wir den Sport und den Verband von morgen – getreu dem Motto „weareTSV!“.

4. Finanzberichte

Kassier Nagiller erklärt, dass auch der Verband von den Preissteigerungen betroffen war – die Teuerungen waren allgemein spürbar, schmerzlich waren die Kostensteigerungen im KFZ-Bereich. Der Jahresabschluss weist einen Abgang von rund € 42.000 aus – mit den in den vergangenen Jahren aufgebauten Kapitalreserven, ist der Abgang zu finanzieren. Der TSV steht nach Pandemie und anhaltender Teuerung auf sehr soliden finanziellen Beinen.

Kassier Nagiller erklärt, dass der Erstellung des Voranschlages 2023/24 die Überlegung zugrunde lag, die Sportbudgets auf dem Vorjahresniveau zu halten bzw. moderat zu erhöhen sowie notwendige Anpassungen an die Teuerung vorzunehmen. Diese Maßnahmen führen zu einem aktuellen Abgang in Höhe von rund € 25.000 – das Präsidium ist jedoch zuversichtlich, dass dieser im Laufe der Saison durch verschiedene Maßnahmen abgedeckt werden kann.

Kassier Nagiller richtet ein Dankeschön an die 232 Vereinen, die mit ihrem finanziellen Beitrag die Basis der Verbandsarbeit absichern und dankt den Sponsoren und Partnern des TSV für ihr

Engagement und ihre Treue - Land Tirol, Skipool Tirol, ÖSV, Tiroler Raiffeisenbanken, Tiroler Wasserkraft AG, Uniqa Versicherungen AG, Tiroler Tageszeitung, Tirol Milch, Sport 2000, Leitner AG und Hypo Tirol Bank AG.

Rechnungsprüfer Franz Kofler berichtet, dass er und sein Kollege Florian Rohrmoser am 25. und 31. Mai 2023 die Rechnungsprüfung im Verbandsbüro vornahmen. Es wurden die Kontostände, die widmungsgerechte Verwendung der Finanzmittel, die interne Kontrolle der Geschäftsabläufe und Spesenabrechnungen kontrolliert. Rechnungsprüfer Kofler erklärt, dass es keine Beanstandungen gibt – die Belege ordentlich abgelegt sind und alle Fragen seitens Geschäftsführer Oberacher beantwortet werden konnten.

Rechnungsprüfer Kofler stellt den Antrag auf Entlastung von Präsidium und Hauptvorstand – der **Antrag wird einstimmig angenommen.**

Präsident Janovsky bittet den gerade zur Versammlung gestoßenen LH-Stv. Georg Dornauer um seine Grußworte.

LH-Stv. Georg Dornauer beglückwünscht den TSV zu den schönen Erfolgen und das rege Interesse am Skisport – das beweist der vollbesetzte Saal. Er betont die Wichtigkeit funktionierender Sportverbände – damit Bewegung und Sport niederschwellig angeboten und die wichtige Nachwuchsarbeit geleistet werden kann sowie Veranstaltungen in Tirol stattfinden können. Tirol ist bekannt für seine Top-Events und diese sind eine unverzichtbare Werbung für das Land. Der TSV ist in dieser Hinsicht vorbildlich und kann auf die Unterstützung seitens der Politik zählen.

LH-Stv. Dornauer sieht den Verband gut aufgestellt, gratuliert allen Anwesenden und wünscht weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

5. Beschlussfassung über eingebrachte Anträge

Geschäftsführer Oberacher erklärt, dass keine Anträge eingebracht wurden, jedoch die Möglichkeit besteht, einen Dringlichkeitsantrag einzubringen. Mangels vorliegender Anträge geht man zum nächsten Tagesordnungspunkt.

TO 7. Allfälliges

Geschäftsführer Oberacher verweist auf die alpine Junioren-WM in St. Anton a. Arlberg im Jänner 2023 und präsentiert ein Kurzvideo.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, erklärt Geschäftsführer Oberacher, dass man nach einer kurzen Unterbrechung umgehend mit dem Festakt beginnt. Der Festakt bietet Gelegenheit den Sportlern zu ihren hervorragenden Leistungen zu gratulieren, sich bei verdienstvollen Funktionären zu bedanken und diese zu verabschieden.

Der TSV feierte acht der **12 Aufsteiger 2023** persönlich

- Matteo Haas (Alpin/WSV Gerlos)
- Asaja Sturm (Alpin/SC St. Leonhard)
- Anna-Lena Wolf (Biathlon/SC Seefeld)
- Nikolaus Humml (Sprunglauf/Kitzbüheler SC)
- Tobias Hussl (Sprunglauf/SV Ibk-Bergisel)
- Anna-Sophia Gredler (Nordische Kombination/SC Mayrhofen)
- David Thür (Nord. Kombination/SV Ibk-Bergisel)
- Tammo Heldmann (Skicross/Kitzbüheler SC)

Geehrt für ihre Medaille bei den Europ. Jugendolympischen Spielen **EYOF** wurde

- Leonie Raich (Alpin/WSV Wenns)

Gefeiert für ihre Leistungen bei der **VIRTUS WM 2023** in Seefeld wurden

- Paula Grameiser-Scherl (WM-Gesamtleitung)
- Markus Grameiser (SC Seefeld)
- Michael Konrad (SC Seefeld)

Prämiert für ihren **Mitgliederzuwachs** (größter prozentueller Zuwachs an Mitgliedern) wurden die Vereine

- 3. Platz: SV Steeg
- 2. Platz Freeski Innsbruck - Obmann Jakob Engel
- 1. Platz: SV Rinn - Obmann Alexander Schaffner

Verabschiedet wurde

- Siegfried "Sigi" Vergeiner (SC Lienz)

Das **TSV-Ehrenzeichen Silber** erhielten die Hauptvorstandsmitglieder

- Thomas Covini (TSV-Shortyreferent)
- Mario Weiss (TSV-Kinderreferent Alpin)

Das **TSV-Ehrenzeichen Gold** wurde überreicht an

- Elisabeth Fuchs-Hain (SC Westendorf)
- Markus Gamauf (TSV- Breitensportreferent)
- Markus Schröcksnadel (TSV-Vizepräsident)

Mit dem **ÖSV-Ehrenzeichen Silber** gedankt wurde

- Werner Frömel (SC Lienz)
- Franz Theurl (LRC Lienzer Dolomiten)

sowie mit dem **ÖSV-Ehrenzeichen Gold**

- Wolfgang Hörtnagl (SK Axams)

Das **Silberne Sportehrenzeichen des ÖSV** für nicht-olympische Sportarten wurde überreicht an

- Magdalena Landerer (Shortcarven/SC Kaunertal)
- Andreas Steiner (Shortcarven/Kitzbüheler SC)

Verdient hatten sich das **Große Silberne Sportehrenzeichen des ÖSV**

- Lara Wagner (Biathlon/Kitzbüheler SC)
- Jonas Schuster (Sprunglauf/SV Ibbs-Bergisel)

Gefeiert wurde ebenso

- Valentin Rainer (Freeride/SC Arlberg)
- Raphael Haaser (Alpin/SV Achensee)
- Dominik Raschner (Alpin/SC Mils)

welche das **Große goldene Sportehrenzeichen des ÖSV** anlässlich der ÖSV-Länderkonferenz im Burgenland erhalten.

Präsident Janovsky bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und beendet die 78. Jahreshauptversammlung um 21:25.

f.d.R.d.A.

Mag. Robert Oberacher
Schriftführer